

## **Starkes Signal der Jugend an die Politik**

Utl.: Burgstaller beim Landeskongress für Schüler/innen im  
Brunauer-Zentrum in Salzburg =

Salzburg (OTS) - Die Arbeit im Verein "Coole Schule" sei geprägt von einem beeindruckenden Engagement der Mitglieder und ein starkes Signal, dass bei Jugendlichen ein großes Interesse an Demokratie und Politik vorhanden sei. Das betonte Bildungsreferentin Landeshauptfrau Mag. Gabi Burgstaller heute, Dienstag, 19. September, zum heutigen Landeskongress für Schüler/innen im Brunauer-Zentrum in Salzburg. Die Schülerinnen und Schüler haben instinktiv das Wesen der Demokratie begriffen. Das Land Salzburg gehe auf die Jugend zu und fördere, zum Beispiel durch die Senkung des Wahlalters auf 16 Jahre, die politische Mitbestimmung Jugendlicher, so Burgstaller.

"Wir Schülerinnen und Schüler zeigen, dass wir in der Schulpolitik mitreden wollen und auch reif dazu sind. Schließlich sind wir ja auch am meisten davon betroffen", sagte Igor Mitschka, der 14-jährige Vereinsobmann. "Es ist beeindruckend, wie viele Salzburger Schülerinnen und Schüler beim Kongress die Möglichkeit nutzen, mit Politiker/innen ins Gespräch zu kommen und ihre Forderungen zur Schulpolitik einzubringen. Unser Ziel, den Schülerinnen und Schülern eine Stimme zu geben, haben wir heute erreicht. Jetzt liegt es an der Politik, unsere Ideen auch umzusetzen."

Am heutigen Landeskongress nahmen etwa 120 Schüler/innen aus Salzburg teil. Die "Coole Schule" ist ein überparteilicher Verein von Schüler/innen, die sich für mehr Mitbestimmung in der Schule einsetzen. Das wichtigste Ziel des Vereins ist es, Kindern eine Stimme zu geben und ihnen Gehör in der Politik und in der Schule zu verschaffen. 2003 organisierte die "Coole Schule" den 1. Österreichischen Kinderkongress in Graz, 2005 folgte der zweite in Wien. Heuer finden Landeskongresse statt, um die Politik noch mehr auf die Bildungswünsche der Schüler/innen aufmerksam zu machen. Weitere Informationen gibt es im Internet unter [www.cooleschule.at](http://www.cooleschule.at).

Rückfragehinweis:

Landespressebüro Salzburg  
Dr. Roland Floimair  
Tel.: (0662) 80 42 / 23 65

<mailto:landespressebuero@salzburg.gv.at>

<http://www.salzburg.gv.at>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0080 2006-09-19/10:38

191038 Sep 06

Link zur Aussendung:

[http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20060919\\_OTS0080](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20060919_OTS0080)